

Jubiläumskalender 2024





Exklusiv für Mitglieder:
Jetzt von bis zu 1.000 € bis max. 10.000 € Geschäftsanteile zeichnen.

Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft!
Mitglieder haben viele Vorteile.



MEHR bewegen.



MEHR Information.



MEHR teilhaben.



MEHR bekommen.



MEHRwert.



www.volksbank-lahr.de/mitgliedschaft



HUBER
GEBÄUDETECHNIK

Technik leben.

Franckensteinstraße 6 a
77749 Hohberg
T. 0 78 08/91 49 97-0
www.huber-gebaeudetechnik.de

Vorwort zum hundertjährigen Jubiläum des Musikvereins Hofweier

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Musikvereins,

als der Musikverein Hofweier vor 100 Jahren, im Jahr 1924 gegründet wurde, konnte sich vermutlich niemand vorstellen, welche Geschichte der Verein erleben würde. Mittlerweile ist der Musikverein Hofweier nicht mehr aus der Gemeinde und den Veranstaltungen wegzudenken. Hinter uns liegt ein Jahrhundert voller Musik, Hingabe und Gemeinschaftsgeist – ein wahrhaft bemerkenswerter Meilenstein.

Während wir auf die vergangenen 100 Jahre zurückblicken, erinnern wir uns an die vielen Musiker, Dirigenten, Organisatoren und Freiwilligen, die dazu beigetragen haben, unseren Verein zu dem zu machen, was er heute ist. Besonders möchten wir unseren Dirigenten ehren, der, seit mehr als 25 Jahren mit seiner Leidenschaft und Hingabe unseren Verein leitet. Seine musikalische Führung hat uns zu unvergesslichen Höhepunkten geführt und eine Generation von Musikern geprägt. Aber auch die vielen Ehrenamtlichen, die vor und hinter den Kulissen mitgewirkt haben, sollen nicht vergessen werden. Ohne dieses Engagement wäre der Verein nicht das, was er heute ist.

Im Jahr 2012 feierten wir bereits das 150-jährige Jubiläum der Blasmusik in unserem Ort, und der Musikverein hatte die Ehre, einen bedeutenden Teil dieser Geschichte mitzugestalten. Die Verbindung zwischen unserer Musik und unserer Heimat ist tief verwurzelt und von unschätzbarem Wert.

Unsere Musik hat Menschen bewegt, inspiriert und zusammengeführt. Wir haben Konzerte gegeben, die Herzen ergriffen, und Noten gespielt, die unsere Geschichten erzählen. Wir haben Menschen in Zeiten der Freude und des Trostes begleitet, und unser Verein hat sich zu einem Ort entwickelt, an dem Musik die Sprache des Herzens ist.

Während wir unser hundertjähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest und vielen kleinen Auftritten feiern, werfen wir auch einen Blick in die Zukunft. Wir sind fest davon überzeugt, dass die kommenden Jahrzehnte ebenso reich an musikalischer Vielfalt, Wachstum und bedeutsamen Erlebnissen sein werden. Unsere Musik wird weiterhin Menschen verbinden und die Welt erhellen.

Wir danken allen, die uns und vor allem den Verein auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben – unseren Mitgliedern,

Familien, Freunden und Unterstützern. Ihr habt dieses Jubiläum möglich gemacht, und wir sind dankbar für eure Unterstützung und euer Vertrauen.

Möge die Musik des Musikvereins Hofweier weiterhin unser Herz erfüllen, unsere Seele berühren und unsere Gemeinschaft stärken. Auf die nächsten hundert Jahre voller Harmonie, Freundschaft und unvergesslicher Melodien!

Mit herzlichen Grüßen,

David Lipps

Vorstandsvorsitzender





MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
01	02	03	04	05	06	07
08	09	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11

JANUAR 2024

20./21. Januar - Jubiläumfest der Schelle-Hexe mit Umzug

Grußworte Dirigent

Liebe Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Hofweier, werte Blasmusikfreunde,

Der Musikverein Hofweier e. V., feiert in diesem Jahr sein 100jähriges Bestehen.

Dies ist allemal ein Grund zum Feiern.

Die Mitglieder des Musikvereins engagieren sich vielseitig im kulturellen Leben der Gemeinde Hofweier und Hohberg, und sind für ihre gute Blasmusik, ob konzertant, traditionell oder modern-unterhaltend in der gesamten Ortenau und darüber hinaus bekannt und beliebt.

Die ebenfalls zum Musikverein gehörende, aber eigenständige Bläserjugend, sorgt sich rührend darum, dass dies auch noch viele Jahre und Jahrzehnte so sein wird.

Die Blasmusik selbst in Hofweier, ist ja schon viele, viele Jahre älter, und wurde vor einigen Jahren mit einem großen Jubiläumsfest gebührend gefeiert.

1924 fassten einige Hofweierer Musiker und Mitbürger den Mut, gründeten den Musikverein Hofweier und legten den Grundstock für den heutigen sehr aktiven Verein.

Seit 1996 bin ich als Dirigent des Musikvereins Hofweier, für dessen musikalische Ausrichtung, verantwortlich, durfte somit mehr als ein Viertel der Vereinsgeschichte mitgestalten.

Ich wünsche dem Musikverein Hofweier, seinen Mitgliedern, ob passiv oder aktiv, ein grandioses Jubiläumsfest, noch viele schöne und erfolgreiche Jahre mit begeisternden Konzerten und Auftritten, tolle unzählige und gemütliche, kameradschaftliche Stunden und gratuliere von ganzem Herzen zum Jubiläum.



Stefan Polap

Dirigent



Ehrenvorsitzender

Sehr verehrte Blasmusikfreunde,

100 Jahre Musikverein Hofweier ist mit Sicherheit ein großer Anlass, dies besonders zu feiern. Mit dem Jahreskonzert 2023 und den Feierlichkeiten 2024 zu begehen.

In 100 Jahren Musikvereinsgeschichte, gibt es bestimmt viele schöne und auch traurige Anlässe, bei denen die Musikkapelle gespielt und mitgewirkt hat. Bei politischen, gemeindlichen und kirchlichen Anlässen, aber auch bei eigenen Konzerten und Veranstaltungen.

Bei den heutigen Verhältnissen ist es immer schwieriger das Ehrenamt auszuüben, daher wünsche ich in Zukunft der Vorstandschaft und den Musikern viel Freund und Kraft bei der Sache Verein und Blasmusik.

Mögen bei den Feierlichkeiten 100 Jahre Musikverein, dazu beitragen wieder verstärkt in das Bewusstsein der Bevölkerung anzukommen. Ich wünsche den Veranstaltungen gutes Gelingen und viel Freude dabei.

Josef Franz

Ehrenvorsitzender

Grußwort Bürgermeister

Liebe Musikfreunde,

wenn wir durch die Seiten dieses besonderen Jubiläumskalenders blättern, erinnern uns die Tage und die Monate daran, wie wertvoll jeder Moment ist. Und während die Zeit unaufhörlich fortschreitet, gibt es Beständigkeit, die andauern und uns stets bereichern. Eine solche Konstante ist die Musik.

Friedrich Nietzsche erkannte einst: „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“ In diesen Worten liegt eine tiefe Wahrheit. Musik ist nicht nur eine Quelle des Trostes und der Freude, sondern sie verleiht auch unseren glücklichsten Momenten zusätzlichen Glanz.

Das 100-jährige Bestehen des Musikvereins Hofweier ist ein Zeugnis für die Zeitlosigkeit und die Bedeutung der Musik in unserem Leben. Seit seiner Gründung im Jahr 1924 im Gasthaus Engel hat dieser Verein unser kulturelles Erbe in Hofweier, aber auch in Hohberg, maßgeblich mitgeprägt.

Ein besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden Herrn David Lipps, dem gesamten Vorstandsteam sowie jeder Musikerin und jedem Musiker. Ihr Engagement und Ihre Leidenschaft machen den Musikverein Hofweier zu dem, was er heute ist.

Seit weit mehr als einem Vierteljahrhundert leitet Stefan Polap als Dirigent den Musikverein Hofweier. Unter seiner inspirierenden Führung haben Veranstaltungen wie das Jahreskonzert, das Maifest am Rathausplatz, musikalische Auftritte in der Kirche und bei lokalen Festen, der Feierabendhock „Musik im Pfarrgarten“, Jahr für Jahr das Leben in Hohberg bereichert. Diese Aufführungen sind zu einer festen Tradition geworden, auf die sich die Bürgerinnen und Bürger freuen und die mittlerweile auch als fester Bestandteil zum Veranstaltungsleben Hohbergs gehören.

Ich möchte dem Musikverein Hofweier im Namen der Gemeinde Hohberg, des Gemeinderates und all unserer Bürgerinnen und Bürger meine tiefste Anerkennung und herzlichsten Glückwünsche zum Jubiläum aussprechen. Ihr unermüdlicher Einsatz und Ihre Passion haben dazu beigetragen, dass Musik in Hofweier mehr als nur Klang ist - sie ist ein Lebensgefühl.

Mögen die kommenden Tage, Wochen und Monate dieses besonderen Jahres von den harmonischen Klängen und Melodien des Musikvereins Hofweier begleitet werden, die uns stets daran erinnern, welch unverzichtbaren Wert Musik in unserem Leben hat.

Mit den besten Wünschen für ein musikalisches und harmonisches Jahr.

Ihr

Andreas Heck

Bürgermeister



Impressum

Herausgeber: Musikverein Hofweier e.V.

Arbeitskreis: David Lipps, Christine Nopper, Cordula Bußhardt, Carolina Lehmann, Axel Bauert

Kalenderbilder: Michael Rosenstiel

Fotos bei Texten: Vereinsarchiv

Druck: Flyeralarm, Würzburg



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	01	02	03
04	05	06	07	08	09	10

Februar

11. Februar - Fasnachtsumzug
12. Februar - Rosenmontag

Gründung des Vereins (aus dem Protokollbuch)

Unter den Musikanten von Hofweier, wurde schon lange der Wunsch ausgesprochen einen Musikverein ins Leben zu rufen. Aus diesem Grunde versammelten sich am 7. September 1924 eine stattliche Anzahl Bürger im Gasthaus zum Engel, die sich einmütig für die Gründung eines Vereins aussprachen. Es wurde zur weiteren Bearbeitung eine Kommission gebildet, die sich ausfolgenden Herren zusammensetzt: Gallus Dörfer, Johann Latein, Augustin Bayer, Karl Grieshaber, Gregor Kopf und Joseph Isenmann. Diese hatten die Aufgabe Mitglieder zu werben und die Vereinssatzungen vorzubereiten. Zu diesem letzten Zwecke trat am folgenden Sonntag, den 14. September 1924 zum ersten Mal die Kommission zusammen. Eingeladen in diese Sitzung der Kommission waren der wohlöbliche Gemeinderat und die hochwürdige Geistlichkeit des Ortes. Zu dieser Versammlung erschienen von ersterem Herr Bürgermeister Nikolaus Schrempp und Herr Gemeinderat Franz Rudolf, als Geistlichkeit erschienen die hochwürdigen Herrn Pfarrer August Doll und Vikar Gotthard Schuler. Unter Mitwirkung dieser Herren wurden die Vereinssatzungen gesetzt und beschlossen bei der am 21. September 1924 stattfindenden Vorstandswahlen vorzutragen und den

Vereinsmitgliedern zur veröffentlichen. Von Seiten der Gemeindevertretung sowie der Geistlichkeit wurde der Wunsch gehegt, der Musikverein wird sich wie die Vereinssatzungen lauten freundschaftlich und kameradschaftlich entwickeln, denn nur in diesem Sinne kann etwas Ersprößliches geschaffen werden. Mit einem allgemeinen Glückauf, dem jungen Verein wurde die Sitzung geschlossen.

Protokoll über die am 21. September 1924 vom Musikverein Hofweier vorgenommene Wahl des Gesamtvorstandes und deren Beisitzer und Revisoren.

Geschehen Hofweier, den 21. September 1924 durch einstimmigen Beschluss der für heute anberaumten Generalversammlung zwecks Gründung eines Musikvereins anwesenden Mitglieder, wurde eine Wahlkommission zwecks Vornahme der Wahl der Vorstandsmitglieder gewählt und zwar:

1. Leo Fischer, Vorsitzender
2. Gallus Dörfer, Beisitzer
3. Ratsschreiber Rexter, Protokollführer

Die Wahl wurde sofort vorgenommen. Im ersten Wahlgang haben 33 Mitglieder abgestimmt. Davon entfielen auf Johann Latein, Bahnschlosser, 28 Stimmen und

auf Gregor Kopf 5 Stimmen.

Johann Latein ist somit in geheimer Abstimmung mit Mehrheit zum 1. Vorstand gewählt. Auf Befragen erklärte er sich zur Annahme der Wahl bereit.

Bei der hierauf ebenfalls in einem besonderen Wahlgang erfolgten geheimen Wahl eines 2. Vorstandes erhielten von 34 abgegebenen gültigen Stimmen Gregor Kopf 23, Joseph Isenmann 10 Stimmen, Karl Grieshaber 1 Stimme. Gregor Kopf ist somit mit Mehrheit gewählt und nimmt ebenfalls die Wahl an. Hierauf wurde zur Wahl von Schriftführer und eines Kassiers in einen weiteren Wahlgang geschritten, dabei wurden 25 Stimmzettel abgegeben. Die meisten Stimmen:

- Joseph Isenmann als Schriftführer 17 Stimmen
- Wilhelm Bauert als Kassier 12 Stimmen
- als Beisitzer Cyriak Horn und Johann Burgert
- als Revisoren: 1. Isidor Wörter, 2. Ratsschreiber Heinrich Rexter

Die Gewählten nahmen die Wahl an. Das Amt sämtlicher Gewählten ist für die Dauer von einem Jahr.

Die Vorstandschaft 1924



Johann Latein,
1. Vorstand



Gregor Kopf,
2. Vorstand



Josef Isenmann,
Schriftführer



Wilhelm Bauert,
Kassier



Johann N. Burgert,
Revisor



Heinrich Rexter,
Beisitzer



**... wenn wir uns gemeinsam
für die Region engagieren.**

Bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau gehört eins genauso zur DNA wie das Girokonto oder die Baufinanzierung: das gesellschaftliche Verantwortungsgefühl, die Vereine in der Region zu fördern. Da zu sein, wenn vor Ort Hilfe gebraucht wird und sich einzusetzen für das Ehrenamt.

Egal, ob es um Musik, Sport, Kultur, den Einsatz für die Mitmenschen oder die Umwelt geht: Engagements machen unsere Gesellschaft und unser Leben bunter und besser.



sparkasse-saugut.de



Sparkasse
Offenburg/Ortenau



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
26	27	28	29	01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31
01	02	03	04	05	06	07

MÄRZ

10. März - Generalversammlung
100 Jahre Musikverein Hofweier

1924 bis 1933

Aus den alten Protokollbüchern, die alle noch vorhanden sind, haben wir verschiedene Anekdoten, Kurioses und Wichtiges herausgesucht, die die Probleme, Aufgaben und Geschehnisse skizzieren:

Die Aufgaben und Probleme des jungen Vereins waren der heutigen Zeit sehr ähnlich, so waren die Themen der Sitzungen: Proberaum, Veranstaltungen, Instrumente, Kameradschaft, Auftritte, Finanzen ...

aus Sitzung 03.10.24 – Proberaum

Beschaffung eines Lokals zum Proben der aktiven Musiker: In diesem Punkte wurde beschlossen, durch gegenseitige Aussprache, das obere Lokal des Gasthauses zur Krone vertraglich für ein Jahr zu erwerben. Es wurde pro Woche durchschnittlich eine Probe vereinbart. Aufgrund der Verhandlungen welche mit dem Kronenwirt Franz Bayer geführt wurden, erklärte sich derselbe bereit, das Lokal für eine Entschädigung von 60Mark zur Verfügung zu stellen, auch kommt derselbe für die Reinigung des Saales für Licht und Heizung desselben auf. Der Betrag ist in vier Raten zu bezahlen.

aus Verzeichnis Instrumente am 1.1.1925

Vermögen gestiftet von Herrn Georg Ehret, Bierbrauereibesitzer im Wert von 600 Mark: 1 S Biston, 3 Trompeten, 3 Tenorhörer, 1 Posaune, 1 Konzert Trommel



aus Sitzung 05.04.1925 – Ausflug

Um den Mitgliedern einen schönen Sonntag zu bieten, wird beschlossen am 17. oder 24. Mai einen Ausflug zu machen. Es wurde beschlossen etwa um 9 Uhr morgens abzumarschieren und zwar über Diersburg, Oberweier, Friesenheim und zurück.

aus Sitzung 03.11.1925 – Disziplin

Wer zweimal in der Probe nacheinander unentschuldigt fehlt, wird als aktives Mitglied ausgeschlossen.

aus Sitzung 29.07.1928 – Gartenfest

Es wurde vom Vorstand der Versammlung bekannt gegeben, dass die Abhaltung eines Gartenfestes nur aus finanziellen Gründen des Vereins veranstaltet werden soll, da in Folge Anschaffung sowie notwendiger Reparaturen der Instrumente, die Ausgaben ohne eine außerordentliche Einnahme nicht bestritten werden können.

aus Geschäftsbericht 1931 – Auftritte

Die Kapelle besuchte am 9. August das Waldfest des Musikvereins Ohlsbach, dass aber unter Ungunst der Witterung zu leiden hatte. Die Mitglieder Horodam und Karl Stoll stellten hierzu ihre Fuhrwerke bereit, auch ihnen seien damit nochmals herzlichst gedankt.

aus Geschäftsbericht 1933 – Weihnachtsfeier mit Theater

Die von der letzten Vereinsversammlung auf den Weihnachtstag festgelegte Weihnachtsfeier in der das Theaterstück „Die hl. Elisabeth“ aufgeführt wurde hatte von Seiten der Mitglieder mit der Aufführung einen solch starken Besuch aufzuweisen,



Ausflug Waldulm 1930

dass eine zweimalige Wiederholung notwendig wurde, die einerseits wohl die Kosten für die Aufführung erhöhten, andererseits aber zeigte, dass die Mitglieder mit der Aufführung des Stückes zufrieden waren. Wenn ein finanzieller Erfolg für den Verein nicht zu buchen war, so darf doch nicht dabei verkannt werden, dass der ideelle Erfolg ein guter war.



Heinrich Göppert,
1. Vorstand seit 1931





MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
01	02	03	04	05	06	07
08	09	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	01	02	03	04	05
06	07	08	09	10	11	12

April

1. April - Familiengottesdienst Ostermontag
7. April - Weißer Sonntag

1934 -1943

Diese Zeit war geprägt durch Verlust von Mitgliedern, wenig Aktionen und Wechsel in Vereinsführung und Dirigent. So legte Heinrich Göppert sein Amt nieder und Viktor Horadam übernahm den Vorsitz. Dirigent Hörsch wurde von Hugo Wagner abgelöst. Die politischen Ereignisse warfen ihre Schatten voraus.

aus Geschäftsbericht 1934

Die Kapelle beteiligte sich an allen Veranstaltungen der NSdAP und ihren Gliederungen, soweit sie von deren Leitung angefordert wurden.

Die Umgestaltung der Vereinsverwaltungen nach dem Führerprinzip durch die Reichsmusikkammer legte den bisher gepflogenen Vereinsversammlungen und Verwaltungsrat Sitzungen eine gewisse Einschränkung auf, so dass es nicht mehr notwendig war, die in der Satzung des Vereins festgelegten Versammlungen bzw. Sitzungen abzuhalten. Der Verein ist Mitglied der Reichsmusikkammer, Gau Südwest.

aus Verwaltungsrat Sitzung am 17.10.1935

Indem der 1. Vorstand Heinrich Göppert sein Amt niederlegte, herrschte unter dem Verein eine große Missstimmung und ging immer abwärts. Da übernahm Verwaltungsratsmitglied Josef Zapf die Leitung und hat am 17. Oktober eine Verwaltungsratssitzung einberufen. Erschienen waren die Verwaltungsratsmitglieder Josef Zapf, Wilhelm Schulz, Karl Stoll, Wilhelm Horn und Viktor Horadam. In der Sitzung wurde beschlossen, dass am 10. November eine außerordentliche Versammlung bzw. Vorstandswahl stattfinden muss.

aus Geschäftsbericht 1935

Die Mitgliederzahl fiel im vergangenen Jahr. Der Grund hierfür ist in der Tatsache zu finden, dass verschiedene unserer Mitglieder durch die Zugehörigkeit zu Wehrverbänden und Berufsvertretungen nicht mehr in der Lage waren, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

aus Versammlung 26.09.1937

Nach Einleitung des Ortsgruppenleiters Herrn Bürgermeister Bayer wurde Herrn Xaver Hogenmüller als 1. Vereinsführer ernannt und als 2. Wilhelm Horn

Der letzte Eintrag war das Protokoll von der am 12. Februar 1939 stattgefundenen Generalversammlung im Gasthaus zur Krone

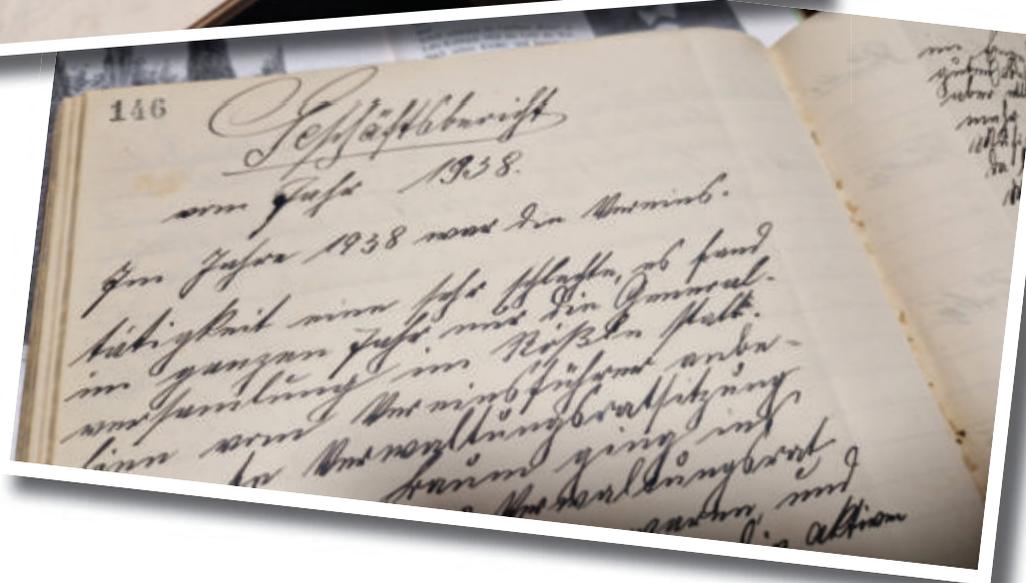
Herr Bürgermeister Bayer hielt noch anerkennende Worte an die Mitglieder des Vereins und ermunterte die Mitglieder zum Ansporn zum Gelingen und Bestehen des Vereins.

Die Versammlung wurde mit dem damals üblichen Gruß geschlossen. (Den ursprünglichen Wortlaut kann man hier rechts lesen.)



Viktor Horadam,
1. Vorstand
(1935/36)

Auszug Protokollbuch Versammlung 1937



Wenn's gut werden muss.

77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

Blumen Hettich



Reisengasse 19 - 77749 Hohberg-Hofweier
Tel.: 07808/495 - blumenhettich@web.de

Michael Rosenstiel
FOTOGRAFIE 
www.michael-fotografiert.de



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
29	30	01	02	03	04	05
06	07	08	09	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	01	02
03	04	05	06	07	08	09

2024 Mai

1. Mai - Maihock am Rathausplatz
5. Mai - Jugend-Aktionstag

1944 -1953

Der Neustart war für viele Vereine sehr schwierig. Jedoch kam ganz langsam das Dorfleben wieder in Schwung und da spielte die Musik eine große Rolle. Auftritte bei Kirche und anderen Vereinen zeigten dies deutlich. Sogar Jubiläen und Auftritte wurden durchgeführt. Franz Wörter übernahm den Vorstand und Johann Latein wurde zum Ehrenvorstand ernannt.

aus dem Vorwort neues Protokollbuch 1947 – Neugründung

Da das deutsche Volk, sowie die deutsche Wehrmacht mit allen Gliederungen und Organisationen durch die Nationalsozialistischen Machtherrschaft und Krieg in Brüche ging, so hat auch unser Verein vieles einbüßen müssen, und ging in Stücke, konnte aber nach dem der Krieg schon zwei Jahre für uns verloren war, durch Tatkraftiges zusammenstehen einiger Musikfreunde wieder neu ins Leben gerufen werden. Dies war selbstverständlich keine Kleinigkeit, doch endlich erhielten wir von der Französischen Militärregierung die Genehmigung und die Neugründung durfte vorgenommen werden.

aus Protokoll 19.03.1948 – Währungsreform

wie auch sonst allen so kam auch unser Musikverein durch die Währungsreform in Notlage. Dem Verein gingen 4040 Mark verloren

aus Geschäftsbericht 1949/50 – Auftritte

Die Kapelle beteiligte sich an allen örtlichen und kirchlichen Festen und Veranstaltungen. Am Fronleichnamstag wurde nach alter Tradition auch das Fass Herrgottsbier, welches von Herrn Pfarrer Mogg genehmigt wurde nicht vergessen. Am Gallus Feste wurde vor der Linde ein Ständchen für die Einwohnerschaft unter der bewährten Leitung von Dirigenten Herrn Hörsch zum Besten gegeben.

Ebenso beteiligte sich der Verein im Laufe des Jahres am Richtfest des Siedlungswerkes Neue Heimat. Weiter hat die Musikkapelle mitgewirkt am Sportfest auf dem Sportplatz und nicht zuletzt ein Kinderfest in der Kinderschule.

aus Geschäftsbericht 1950 – Jubiläum

Zu dem 25-jährigen Bestehen des Musikverein: Das Jubiläumsfest hatte seinen Anfang genommen mit der Ernennung eines Festausschusses, der die Aufgaben die ihm gestellt wurden meistergütig bewältigte. Erstens war Festpräsident Bürgermeister Bayer, Festredner Heinrich Göppert und Wirtschaftsminister Heinrich Isen dem die durstigen Seelen am nächsten standen. Das Fest wurde eingeleitet mit einem Fackelzug und anschließend dem Festbankett. Zuvor wurde unser Gründungsmitglied Michael Rottenecker durch ein Ständchen der Musikkapelle zu seinem 50jährigen Ehejubiläum geehrt. Am Fackelzug selbst beteiligte sich der Musikverein Niederschopfheim, sowie



Festzug im Jahre 1953

sämtliche hiesigen Vereine. Das Festbankett eröffnete der erste Vorstand Johann Latein mit der Begrüßung des Musikpräsidenten Herr Blum sowie hieß er alle einheimischen Vereine und Gäste herzlich willkommen und wünschte dem Fest einen guten Verlauf

aus Geschäftsbericht 1953 – Veranstaltungen

Ein zweiter Unterhaltungsabend gemeinsam mit unserem örtlichen Gesangverein „Frohsinn“ wurde am 8. Dezember im Gasthaus Engel gegeben. Neben musikalischen Darbietungen beider Vereine wirkte auch der bekannte Rundfunk-Kasper vom Südwestfunk mit.

aus Sitzung 07.03.1953 – Ausflug

der Ausflug der aktiven Musiker nach Immenstaad zu Kamerad Heinrich Kopf soll am 1. Mai 1953 starten

Ausflug Immenstaad 1953



Getränkemarkt
Jehle

Binzburgerstraße 13
77749 Hohberg-Hofweier
Tel. 0 78 08 / 4 39
www.getraenke-jehle.de

Musikinstrumente & Zubehör
Mietkauf ab 10 Euro
PA Equipment
Noten | Bücher | Tickets
Bestellservice
und Versand
Geschenk-Gutscheine
Fachwerkstätten
für Holz- &
Blechblasinstrumente

musik
Schlaile

Offenburg | Lange Straße 55
Telefon: 0781 7 10 58 | www.schlaile.de



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
27	28	29	30	31	01	02
03	04	05	06	07	08	09
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
01	02	03	04	05	06	07

100 Jahre
Jubiläum!

15./16. Juni - Jubiläumswochenende
„100 Jahre Musikverein Hofweier“
mit großem Festzelt und Umzug

1954 – 1963

Dieses Jahrzehnt war geprägt von **Beständigkeit. Franz Wörter leitete mit seinen Vorstandsmitgliedern den Verein und organisierte Gartenfeste, Tagesausflüge und Auftritte. Otto Hörsch feierte das 30jährige Jubiläum als Dirigent und konnte den Stab 1960 an Dirigent Heinz Meier aus Offenburg überreichen.**

aus Protokoll 11.03.1956 - Uniform

In einer früheren Verwaltungsrat Sitzung wurde die Beschaffung von Uniformen beschlossen. Alsdann wurde der Stoff für dieselben vom Schneider Rudolf beschafft und laut Verwaltungsrat Sitzung an die örtlichen Schneider zur Anfertigung vergeben. Alsdann gab der erste Vorstand Franz Wörter der Versammlung einen kurzen Überblick über die Finanzierung zu unserem Kassenstand, braucht der Verein noch ein Darlehen von 2000,-- DM, das von der hiesigen Raiffeisenkasse aufgenommen wurde. Eine Uniform kostet mit Mütze 153,00 DM. Die Uniformfrage wurde von der Generalversammlung gutgeheißen und angenommen.

an Generalversammlung 13.03.1960 - Jugend

Der erste Vorstand Franz Wörter freute sich, dass sich etwa zehn junge Leute der Kapelle zur Verfügung gestellt haben.

aus Geschäftsbericht 1961 – Gartenfest

Das am 10. Juni 1961 abgehaltene Gartenfest war ein voller Erfolg für den Verein. Voraussetzung für den Erfolg war ein geräumiges wettersicheres Zelt und nicht zuletzt die Mitwirkung des Künstlertrios Valendor Hansmann, das für ausgezeichnete Stimmung sorgte.

Aus Geschäftsbericht 1962 – Konzert

Unsere Weihnachts-Veranstaltung im Saal zum Engel am ersten Feiertag brachte uns einen gutbesuchten Abend mit sehr guten Leistungen unserer wiedererstandenen Kapelle unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Herrn Heinz Maier aus Offenburg. Unterstützt wurde dieser Abend durch den neugegründeten Handharmonika Club Hofweier, geleitet von seinem Dirigenten Herrn Edgar Rudolf. Auch diese Gruppe erntete reichen Beifall und verspricht ein Kleinod des Dorfes zu werden.

aus Geschäftsbericht 1963 - Auftritte

Höhepunkt war die 200 Jahrfeier der Pfarrkirche. Auch hier war die Kapelle beteiligt

Die Weihe des neuen Schulgebäudes wurde von ihr mit festlichen Klängen umrahmt

Ausflüge der Kapelle

- 1954 nördlicher Schwarzwald
- 1956 Schmieheim
- 1957 Bärenhöhle Sigmaringen
- 1959 Straßburg und Ottilienberg
- 1960 Basler Zoo
- 1961 Bundesgartenschau Stuttgart incl. Wilhelma
- 1963 südlicher Schwarzwald



Franz Wörter,
1. Vorstand
(1951-67)



Heinz Maier,
Dirigent



Gartenfest
Zunsweier

www.getraenke-jehle.de

Binzburgstraße 13
77749 Hohberg-
Hofweier
Telefon 0 78 08 /4 39

**Getränke
Jehle**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	Ruhetag
Dienstag	6.30 - 12 Uhr
Mittwoch	6.30 - 12 Uhr
Donnerstag	Ruhetag
Freitag	6.30 - 12 Uhr
Samstag	7.00 - 10 Uhr
Sonntag	geschlossen

Hauptstraße 11
77749 Niederschopfheim
Tel. 07808/414



Sichtschutz | Einfriedung | Lärmschutz

 **BetonZaunStöhr**
Die neue Generation Zaun

Vogelsmatt 10, 77749 Hohberg
info@betonzaun-stoehr.de
www.betonzaun-stoehr.de





MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
01	02	03	04	05	06	07
08	09	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11

4 JULI 2024

1964 -1973

Sehr viele Veränderungen fanden in diesem Jahrzehnt statt: Richard Göppert löst Franz Wörter als 1. Vorsitzenden ab. Stefan Kälbe wird neuer Pfarrer in Hofweier und Janos Agai wird 1973 neuer Dirigent. Es wurde wieder eine neue Uniform angeschafft. Aber auch auf Jugendarbeit wurde besonders Wert gelegt. Diese Veränderungen hatten jedoch positive Auswirkungen auf die Vereinsarbeit.

aus Geschäftsbericht 1965 - Jugendkapelle

Am Sonntagnachmittag bewegte sich ein großer Festzug in Richtung Festzelt, an der Spitze erstmals unsere Jungmusiker.

aus Geschäftsbericht 1966 - Pfarrer

Hinzu kamen der Empfang und die Investitur unseres neuen Pfarrers Hochwürden Herrn Stefan Kälble

aus Generalversammlung 16.02.1967 - Uniform

Zum Punkt Wünsche und Anträge äußerte sich der 2. Vorstand Adolf Junker über den unmöglichen Zustand der Bekleidung der Musikkapelle und lehnte es ab, mit dieser Uniformen am Verbandsmusikfest am 26. Mai 1967 in Lahr teilzu-

nehmen. Diese Ansicht wurde von der Versammlung gebilligt. Da die Barvermögensverhältnisse des Vereins nur einen Teil der Kosten decken konnte, wurde auf Vorschlag eines Vereinsmitgliedes beschlossen eine Sammlung unter den Dorfbewohnern zu veranstalten. Da die Sammlung nicht ganz das erhoffte Ergebnis erbrachte musste noch ein Darlehen bei der Raiffeisenkasse Hofweier aufgenommen werden für das einige Mitglieder der Vorstandschaft Bürgschaft leisteten. Unsere Kapelle konnte beim Umzug in Lahr vom Gasthaus Schlüssel bis zur Stadthalle musikalisch und kleidungsmäßig brillieren.

aus Generalversammlung 02.03.1969 – Instrument

Herr Dirigent Maier überreichte dem aktiven Musiker Bernd Wolk eine neue Zugposaune, mit der Auflage dieses Instrument liebevoll zu behandeln und viel zu gebrauchen.

aus Generalversammlung 02.03.1969 – Termine

Eingeladen war die Kapelle mit Angehörigen zu einem Hasenessen in den „Engel“ am 22.11.1969. Die Hasen wurden von Vereinsmitgliedern gestiftet.

Als letzte Veranstaltung unter Vereinsregie sei noch die Fasnacht Veranstaltung am 7. Februar 1970 wiederum im Engel erwähnt, die erfolgreich verlief. An der Straßenfasnacht war der Musikverein mit einem politisch glossierten Wagen beteiligt.

Das letzte Auftreten der Kapelle in der Öffentlichkeit war im Berichtsjahr in Offenburg in der Stadthalle aus Anlass der Prämienverlosung der Bezirkssparkasse am 13. Februar 1970

aus Geschäftsbericht 1972 - Theater

An Stelle der Weihnachtsveranstaltung wurde wegen Lokal und Terminalschwierigkeiten die Jahresabschlussfeier am 9.1.1972 im Gasthof Engel gesetzt. Dem musikalischen Programm war auch ein sehr gelungener Einakter gefolgt, der unter der Leitung von Musikfreund Karl Schnitzer von Jugendlichen einstudiert wurde.

aus Geschäftsbericht 1973 – Dirigent

Nach Beschluss der Vorstandschaft und Abstimmung der Musiker wurde unser langjähriger Dirigent Maier abgewählt. An seiner Stelle wird nun die Arbeit von Dirigent Janos Agai fortgesetzt.



Gesamtkapelle mit
Janos Agai als Dirigent



Richard Wörter,
1. Vorstand
(1967-72)



Bernd Wolk,
1. Vorstand
(1973-78)

Die Jugendkapelle
wächst, Jugendlager

CUCINA MEDITERRANEA

CASAMORE

IL RISTORANTE

WIR SUCHEN DICH!

für Service, Küche und Spüle
in Teil/Voll-Zeit oder Mini-Job



Haben wir Dein Interesse geweckt?
Werde Teil unseres Teams in
Hofweier/Hohberg bei Offenburg!
Teil/Voll-Zeit oder Mini-Job (m/w/d)
Wir freuen uns auf Deine Kurz-Bewerbung,
gerne per Mail an Max: ms@casamore.de
www.CASAMORE.de



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
29	30	31	01	02	03	04
05	06	07	08	09	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	01
02	03	04	05	06	07	08

August
2024

1974 – 1983

1974 wurde das 50jährige Bestehen gefeiert mit einer Festschrift und einem Blasmusikabend mit der Kapelle Egerland. Die Vorstandschaft bestand aus Bernd Wolk, Ernst Hug, Kassier Karl Jogerst und Schriftführer Wolfgang Hogenmüller. Danach gab es sehr viel Wechsel. Drei verschiedene 1. Vorsitzende gab es in diesem Jahrzehnt (Bernd Wolk, Ernst Hug, Otto Lindenmeier) Auch mehrere Dirigenten prägten diese Phase des Vereins (Janos Agai, Heinz Möbel, Edgar Rudolf, Roland Weygold). Auf Kameradschaft wurde sehr viel Wert gelegt und Ernst Hug organisierte sehr viele Ausflüge.

aus Geschäftsbericht 1974 – Jubiläum

Das 50-jährige Stiftungsfest vom 31.5.-3.6.1974 war ein guter Erfolg, bedingt durch das gute Wetter Am Freitag, den 31.5.1974 fand das Festbankett statt.

aus Generalversammlung 27.03.1976 – Musikerausschuss

Ein Musikerausschuss wurde gegründet und folgende Mitglieder gewählt: Ernst Hug, Rupert Wörter, Günther Fink, Horst Krämer, Albert Göppert, Franz Ruchti und Jürgen Hug als Jugendvertreter

aus Geschäftsbericht 1976 – Ausflüge

Ein Lob möchten wir unserem 2. Vorstand Ernst Hug aussprechen, der diese Reise so perfekt geplant und ausgeführt hat, ebenso war er als Fahrer und Reiseleiter tätig.

aus Geschäftsbericht 1977 – Fasnacht

Die letzte Veranstaltung im Vereinsjahr 1977 war wieder der traditionelle Bloserball im Gasthaus Engel. Der Ball war sehr gut besucht. Die Musikkapelle und eine Zweimannkapelle, Edgar Rudolf und Franz Ruchti brachten die Stimmung schnell auf Touren.

aus Protokoll 1979 – Jugend

Unsere Jungmusiker erlebten ein paar frohe Tage im Juli auf dem Wälderhof unter Leitung von Jugendleiter Bertram Göppert und Christian Kirstein.

Termin 1981 – Wettbewerb

Am 22. Mai nahmen die Jungmusiker mit ihrem Jugendleiter und Dirigenten Christian Kirstein an einem Jungbläserwettbewerb in Niederschophheim mit großem Erfolg statt.

Kassenbericht 1983

Kassierer Karl Jogerst, legte nun die finanzielle Lage des Vereins dar. Er klagte hauptsächlich, dass die Vereinsfeste nicht mehr so stark besucht sind wie in früheren Jahren, ebenfalls nehmen die Instrumentenreparaturen immer einen größeren Platz bei den Ausgaben ein.



Edgar Rudolf,
Dirigent
(1979-1980)



Roland Weygold,
Dirigent
(1980-1994)



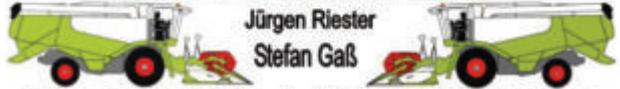
Vorstand 1974 mit drei ehemaligen Vorsitzenden Richard Göppert, Bernd Wolk und Ernst Hug



Otto Lindenmeier,
1. Vorsitzender
(1979-86)

Bloserball

RG-Ernteservice
 Jürgen Riester
 Stefan Gaß



Binzburghöfe 4, 77749 Hohberg
 Tel.: 0160/6914389
 rg-ernteservice@freenet.de

 **Hogenmüller**
 Schreiner-Fachbetrieb

IHR INNENAUSBAUSPEZIALIST
 IHR HAUSTÜRSPEZIALIST
 IHR FENSTERSPEZIALIST

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET
 WWW.HOGENMUELLER.COM

  @hogenmueller_schreinerei



POWERED BY GUTMANN BAUSYSTEME



POWERED BY GUTMANN BAUSYSTEME



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
26	27	28	29	30	31	01
02	03	04	05	06	07	08
09	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	01	02	03	04	05	06

September 2024

1984 -1993

Die prägendsten Ereignisse in diesem Jahrzehnt waren:

- die Gründung einer Bläserjugend 1986
- die Feierlichkeiten zum Jubiläum 125 Jahre Blasmusik in Hofweier im Jahre 1987
- der mehrtägige Ausflug nach Fulda 1988
- die Anschaffung einer neuen Uniform 1992
- die Verabschiedung von Dirigent Roland Weygold im Jahr 1993



Josef Franz,
1. Vorstand
(1987-2001)

Gründung Bläserjugend 1986

1986 wurde ein weiterer Verein gegründet, der sich um die Jugend und Ausbildung kümmern soll. Die Vorstandschaft der Bläserjugend des Musikvereins Hofweier waren Oliver Krämer, Vorsitzender, Martin Isenmann, Kassier und Cordula Bußhardt (geb. Rudolf) Schriftführer.



Jubiläum 125 Jahre Blasmusik in Hofweier

1987 wurde Josef Franz 1. Vorsitzende und durfte mit seinem Team die Feierlichkeiten zum Jubiläum 125 Jahre Blasmusik in Hofweier organisieren.



Ehrung für langjährige Musikertätigkeit



Umzug durchs Dorf am Jubiläumswochenende



Ehrung Richard Göppert

Ausflug Fulda

1988 fand wieder ein mehrtägiger Ausflug nach Fulda statt. Besichtigung Dom und Zonengrenze waren einige Ausflugsziele.



Dirigentenwechsel

Abschied nach 14 Jahren von Roland Weygold. Neuer Dirigent Ulf Schuster (1993).

Uniform

Neue Uniform im Jahr 1992 – und noch aktuelle Uniform



Herzlichen Glückwunsch
zu 100 Jahre Musikverein Hofweier

Bäckerei Heitzmann GmbH & Co. KG
Freiburger Str. 28, 77749 Hohberg
www.baeckerei-heitzmann.de

Heitzmann
Wir backen mit Herz

Kirstein
Planungsbüro

IdeeKonzeptRaum

- Beratung
- Planung
- Bauleitung
- Wohnungsbau
- Schlüsselfertigbau
- Gewerbepbau
- Sanierung
- Umbau

Franckensteinstr. 14
77749 Hohberg

Tel. 07808 911692
www.planungsbuero-kirstein.de



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
30	01	02	03	04	05	06
07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	01	02	03
04	05	06	07	08	09	10

Oktober 2024

20. Oktober - Gallusfest

1994 – 2003

Vorstandschaft

Fred Isen wurde 1994 neuer 2. Vorsitzender. 2003 wurde Bernd Wolk neuer Vorstand, er reformierte die Vereinsstrukturen inklusiv Satzungsänderungen.



Fred Isen spielte nie ein Instrument, sondern kümmerte sich um die Finanzen – aber an Fasnacht gibt es auch mal Schnappschüsse besonderer Art.



Bernd Wolk,
1. Vorstand
(2003-15)



Ulf Schuster,
Dirigent (1993-1995)



Stefan Polap,
Dirigent
seit 1996

Dirigentenwechsel

Nach zwei Jahren Dirigent Ulf Schuster, übernahm 1996 Stefan Polap die musikalische Leitung des Orchesters. Neben Musikverein Goldscheuer und Unterharmersbach, dirigierte er auch die Schwarzwaldmusikanten.

Ausflüge

Der Verein organisierte einen mehrtägigen Ausflug in die Fränkische Schweiz 1994 und 1999 nach Meran.



Fränkische Schweiz –
Ankunft bei
der Tropfstein-
höhle

Rast auf der Almhütte in Meran



Josef Franz wird
Ehrenvorsitzender
2003



1999 feiert der Verein das 75jährige Bestehen.

900 Jahrfeier - Hofweier

2001 feiert der Ortsteil Hofweier das 900jährige Bestehen mit einem großen Festumzug an dem sich der Verein beteiligte und die Kirchstroßmusikanten gegründet wurden.



Maibaum

2002 wurde der erste Maibaum gestellt. Der Handwerkerverein unterstützte diese Idee und entwarf danach den Wappenbaum.



Jugendarbeit & Kooperation mit Schule

Seit der Gründung der Bläserjugend kümmern sich eine eigene Vorstandschaft um die Jugendarbeit. Sehr viele Freizeitaktion werden den Kindern und Jugendlichen angeboten. Außerdem startete die Bläserjugend 2003 eine Kooperation mit der Grundschule Hofweier.



Wenn's gut werden muss.

77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2



BAUHÖFER

— FAMILIENBRAUEREI —





MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
28	29	30	31	01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	01
02	03	04	05	06	07	08

November 2024

2004 – 2013

Mit der neuen Vereinsstruktur wurde der Verein fast wie ein kleines Unternehmen geleitet, was inzwischen notwendig geworden wurde, da die Anforderungen enorm gestiegen waren.

Jugendarbeit

Die Jugendarbeit mit Kooperation Schule-Verein nahm neue Formen an. Jedes Jahr wurden 25 bis 30 Kinder in der Schule in verschiedenen Projekten betreut. Die Auftritte der Jugend waren inzwischen kleine Events geworden. Das Musical Wakatanka 2007, das Musical Zirkus Kriminale 2011 und das Musical der Kleine Hase 2012 waren die Highlights. 2011 feierte die Bläserjugend ihr 25jähriges Bestehen.



Hüttenwochenende 2005



Auftritt der Bläserklasse beim Gottesdienst in der Schule 2009



Akteure beim Musical Wakatanka unter der musikalischen Leitung von Tatjana Huber

Konzerthighlights

Dirigent Stefan Polap forderte das Orchester mit einigen besonderen Konzerten: 2005 Doppelkonzert mit Seepark/Freiburg, Kirchenkonzert 2007, Konzert zur Verabschiedung von Pfarrer Haidlauf 2008, Dreierkonzert in Unterharmersbach 2009 und 2011 Aufführung des Musical Freude.



Beim Musical Freude durften die Musiker auch als Sänger agieren.



Überreichung der Conradin Kreutzer Tafel beim Landesmusikfest in Nagold anlässlich des 150jährigen Bestehens.



Soloist Stefan Polap beim Jahreskonzert 2008

Ausflug Altmühltal

Mehrtägiger Ausflug ins Altmühltal 2006. Mit Donau-Fahrt und Besichtigung der Befreiungshalle Kelheim.



2012 feierte der Verein 150 Jahre Blasmusik in Hofweier mit einem Jahr voller Events.

Kooperationskinder bei der Aufführung „Der Kleine Hase“ mit Unterstützung des Kindergarten Hofweier Haus Georg Ehret und St. Wolfgang zum Jubiläum



Kooperations Schule-Verein findet großen Anklang

Michael Rosenstiel
FOTOGRAFIE
 www.michael-fotografiert.de

Ihr Fachbetrieb in Sachen
 Innenausstattung in Hohberg
 Wir beraten Sie gerne bei

- Gardinendekorationen und -änderungen
- Sonnenschutz innen und außen
- Bodenbelägen und -renovierungen
- Polsterarbeiten
- Insektenschutz

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin mit uns!

SI
SPITZMÜLLER.
 Raumausstattung

77749 Hohberg-Niederschopfheim · Bahnhofstr. 18
 Tel. 0 78 08 / 10 54 · www.spitzmueller-raumausstattung.de

Unsere neuen Öffnungszeiten:
 Mo / Di / Do / Fr 09.30 Uhr – 12.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr
 Samstag 9.30 – 12.30 Uhr / Mittwoch geschlossen

*Frohe
Weihnachten*



MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
25	26	27	28	29	30	01
02	03	04	05	06	07	08
09	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31	01	02	03	04	05

Dezemberkonzert

21. Dezember - Jahreskonzert
26. Dezember - Gottesdienst Stefanstag

2014 -2023

2014 nahm die Bläserjugend am Projekt „Kultur macht stark“ teil. Hier veranstaltete die Bläserjugend einen Aktionstag „Ein Ton geht um die Welt“ und führte ein Musical auf „Hohberger Bauernhof sucht den Superstar“. Dafür wurde eine Probewoche mit 80 Kindern auf den Ortenberger Schloß mit Übernachtungen organisiert.



Aktionstag „Ein Ton geht um die Welt“



Ortenberger Schloß



Der neue Vorstand, Harald Franz eröffnete das Gala Konzert.

2015 nahm der Musikverein am Wertungsspiel in Wolfach teil.

Harald Franz wurde zum 1. Vorstand gewählt. Er übernahm das Amt von Bernd Wolk, der 16 Jahre den Posten inne hatte.

Das erste Kinderkonzert „Tierisch musikalisch“ fand statt. Der Musikverein machte einen Ausflug nach Reiseltingen mit Auftritt. Und als Highlight fand das Galakonzert „20 Jahre Stefan Polap“ statt.



Ausflug nach Reiseltingen aufs „Herdepelfesch“

2016 lud der Musikverein zum Doppelkonzert mit dem Musikverein Schutterwald auf dem Marienhof ein: „Musik-Genuss“ an zwei Konzertabenden. Das Jahreskonzert unter dem Motto „Rock“.



Musik-Genuss auf dem Marienhof

2017 fand zum ersten mal ein gemeinsames Projekt mit den drei Hohberger Jugendkapellen statt. Es wurde das Musical „Professor Xylophon auf der Suche nach der Musik der Zukunft“ aufgeführt. Mit gemeinsamen Hütten- und Probewochenende. Besuch unserer Musikerfreunde in Schömberg auf dem Oktoberfest.



Hüttenwochenende „Professor Xylophon“

2018 startete die Erwachsenenbläserklasse. David Lipps wird neuer Vorstand des Vereins. Das Jahreskonzert fand unter dem Motto „Helden der Kindheit“ statt.



David Lipps wird neuer Vorstand

2019 war Dorffest in Hofweier.

Der Musikverein nahm am Jubiläumsumzug der Stadtkapelle Vöhrenbach teil.

Das Motto des Jahreskonzert war „Japan – China – Orient“.



Auch das Outfit passte zum Jahreskonzertmotto.

2020 führten wir beim Beiabsägerabend einen Sketch auf. Durch Corona endete das Jahr mit Balkonkonzerten, einem Picknick-Konzert auf der Gärtnerei-Wiese und einem kleinen Flöten-Ensemble in der Weihnachtskirche. Kein Jahreskonzert.



„Balkonkonzerte“

2021 wurden alternative Lösungen gesucht, wie das „Maifest to go“ und einem Feierabendhock auf der Gärtnerei-Wiese.

Begrüßung des neuen Bürgermeisters mit allen drei Hohberger Musikvereine.

Statt einem Jahreskonzert wurden Weihnachtslieder im Dorf gespielt.



Feierabendhock auf der Gärtnerei-Wiese

2022 wurde zum ersten Mal ein Frühlingskonzert veranstaltet um früh aus der Corona-Pause zu starten. Auch das gemeinsame Dorffest in Hofweier konnte wieder statt finden. Ohne Beschränkungen konnten wir das Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle veranstalten.



Frühlingskonzert

2023 nahmen wir anlässlich des 50 Jährigen Jubiläums von Hohberg am ersten „Hoberger Wandertag“ teil. Mit Musik und Weinstand.

Das Jahreskonzert gemeinsam mit der Theatergruppe Freistil aus Freiburg. Aufgeführt wurde ein Krimi-Konzert.



Wein & Musik beim Hohberger Wandertag



WEINMANUFAKTUR

GENGENBACH · OFFENBURG

